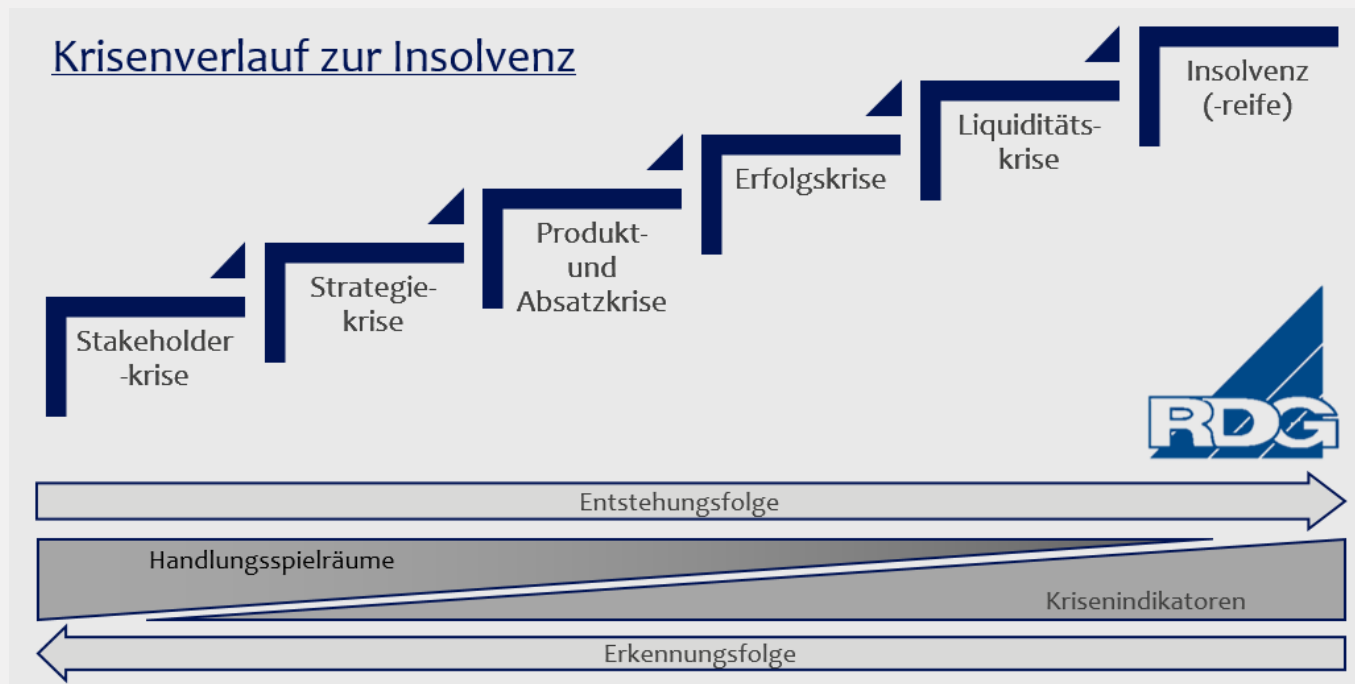


# Welche Krisen durchläuft ein Unternehmen bis zur Insolvenz?

## INSOLVENZ (-REIFE)



Stakeholderkrise

Strategiekrise

Produkt- und  
Absatzkrise

Erfolgskrise

Liquiditätskrise

Insolvenz (-reife)

## Insolvenz (-reife)

### Was sind typische Gründe?

- Zuspitzende Liquiditätskrise

### Wie zeichnet sich die Krise aus?

- Negative Fortbestehensprognose
- (Drohende) Zahlungsunfähigkeit
- Überschuldung

### Welche Konsequenzen sind zu erwarten?

- Bei drohender Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung – nicht aber im Falle der Zahlungsunfähigkeit – bietet sich den gesetzlichen Vertretern die Möglichkeit, das Schutzschirmverfahren nach § 270b InsO einzuleiten und in einer Zeit von höchstens drei Monaten einen Insolvenzplan zu erstellen
- Ergeben sich im Rahmen der Unternehmensanalyse oder der Planung Hinweise auf eine (drohende) Zahlungsunfähigkeit und/oder Überschuldung, muss darauf unverzüglich aufmerksam gemacht und der Hinweis dokumentiert werden, um den gesetzlichen Vertretern Gelegenheit zu geben, die gebotenen rechtlichen Konsequenzen zu ziehen

**Je früher und entschiedener gegen die Krise vorgegangen wird, desto aussichtsreicher sind die Erfolgchancen.**

*Krisenstadien in Anlehnung an den IDW Standard: Anforderungen an Sanierungskonzepte (IDW S 6)*

